Inkasso

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 44

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-475189

Nutzungsbedingungen

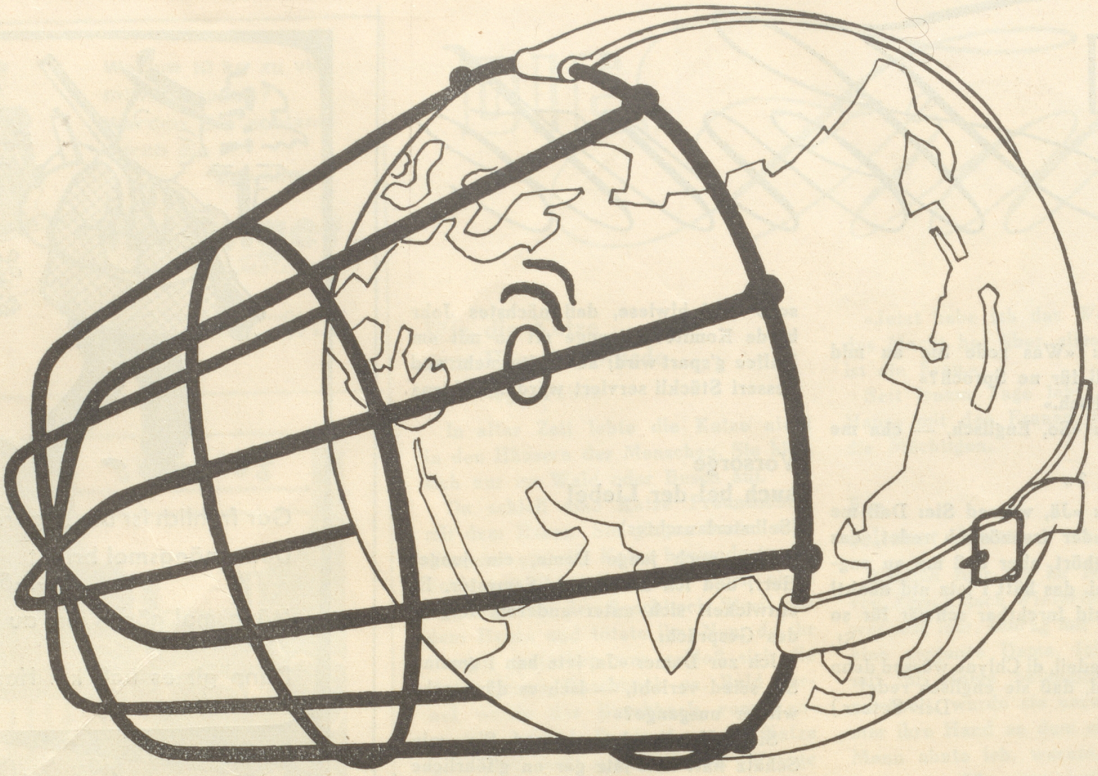
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Feuz

Es ist erreicht!

Aus einem Schüleraufsatz

über den Bau des Gotthard-Tunnels:

Ein Mann hatte schon 5 Meter Tunnel geboren, da stieß er auf eine Quelle und es entstand eine Ueberschwemmung! Hapelü

Das Geschenk

Unsere Berta hat sich neulich die Zähne ziehen lassen, gleich den ganzen Gartenhag auf einmal. Der Ersatz ist noch nicht eingetroffen. Als sie nun gestern beim Apotheker unsere Monatsrechnung bezahlen mußte, schenkte ihr dieser gute Mann ausgerechnet — eine Tube Zahnpasta! Sie habe darauf so lachen müssen, daß er seinen Irrtum mit Leichtigkeit erkannt habe. Radi

Inkasso

Ein Inkassant war in die Provinz gereist, um die Firma A. Meier zu federn, wie es so schön heißt, vermutlich, weil man in die Luft springt vor Wut, wenn man gefedert wird. Da der Inkassant nichts von sich hören ließ, schickte ihm sein Chef ein Telegramm mit den Worten: «nichts eingegangen?» — Die ebenso kurze Rückantwort lautete: «Doch, Firma A. Meier.» Kassander

Die Bundeskuh

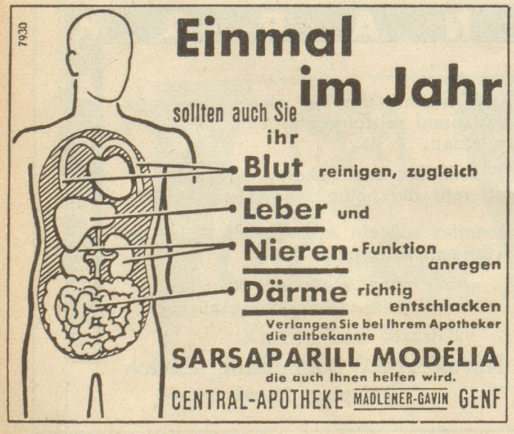
Im Bundesblatt sind die Stellen des Direktors der eidg. Steuerverwaltung und des Direktors der Abteilung für Landwirtschaft ausgeschrieben mit 17000, bezw. 20000 Fr. Besoldung.

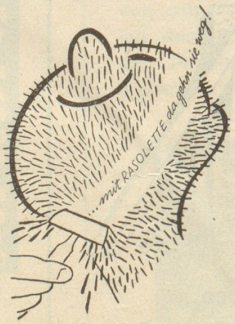
Chrigu zu Köbu: «Wieso hät de Diräkter vo der Landwirtschaft 20000 Fränkli Lohn u de dä Diräkter vo der Stürverwaltig nume 17000 Fränkli?»

Köbu: «He, dä Landwirtschaftsdiräkter mueß drum o no chönne mälche!» T.

Abziehen = subtrahieren

Freunde von mir haben ein Versandgeschäft. Nun passierte es einem Angestellten, daß er bei einer Retoursendung vergaß, die retournierte Ware auf der Rechnung abzuziehen. Sehr empört schrieb die Kundin: «Es ist eine Frechheit von Ihnen, daß Sie mir das Nachthemd nicht abgezogen haben.» E. R.





RASOLETTE
rot-gold 35 Cts
jetzt rostfrei!

RASOLETTE
die gute
Schweizerklinge

30, 25, 20, 15 und 10 Cts.